



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Dezernat 5 des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung (RLSB) Braunschweig

## **eine schulpsychologische Dezernentin/ einen schulpsychologischen Dezernenten (m/w/d) der Entgeltgruppe 13 TV-L**

Der Arbeitsplatz ist längstens befristet bis zum 31.12.2023 in Vollzeit (39,8 Wochenstunden) zu besetzen. Es handelt sich um eine Mutterschutz- und Elternzeitvertretung.

### **Wer sind wir?**

Im Fokus unserer täglichen Arbeit stehen die Schülerinnen und Schüler in Niedersachsen.

Die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung Braunschweig, Lüneburg, Hannover und Osnabrück sorgen dafür, dass in den Schulen in Niedersachsen hochwertiger Unterricht stattfinden kann. Wir stellen Schul- und Studienseminarleitungen, Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein und kümmern uns um deren Anliegen. Wir koordinieren die Unterrichtsversorgung. Wir beraten und unterstützen die Schulen und Studienseminare in schulfachlichen, psychologischen, finanziellen und rechtlichen Fragen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.rlsb.de>

Informationen über die Stadt Braunschweig finden Sie unter: <http://www.braunschweig.de>

Werden Sie Teil unseres interdisziplinären Teams und gestalten Sie mit uns gemeinsam Bildung und Zukunft im Land Niedersachsen.

### **Was bieten wir Ihnen?**

Als moderner und zukunftsorientierter Arbeitgeber bieten wir Ihnen

- interessante, vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben in einem zukunftsweisenden und lebendigen Arbeitsfeld,
- interdisziplinäres Arbeiten in einer offenen und freundlichen Arbeitsatmosphäre,
- flexible Arbeitszeitregelungen, jährlich 30 Arbeitstage Erholungsurlaub, Qualifizierungsmaßnahmen sowie ein betriebliches Gesundheitsmanagement,
- die Möglichkeit, sich im Modernisierungsprozess und bei der Weiterentwicklung der Behörde aktiv einzubringen.

## **Ihre Aufgaben**

Zu den Schwerpunkten des Arbeitsplatzes gehören folgende Aufgaben:

- Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften und Funktionsträgern (z.B. Kommunikationspsychologie, Gesprächsführung, Teamentwicklung, Konfliktmanagement)
- Weiterbildung, Begleitung und Supervision von Beratungslehrkräften
- Psychologische Interventionen in schulischen Krisen und Notfällen
- Psychologische Beratung von Lehrkräften, Eltern, Schülerinnen und Schülern bei Lernproblemen und Verhaltensauffälligkeiten verbunden mit der dazu notwendigen psychologischen Diagnostik,
- Unterstützung von Prävention und Gesundheitsförderung an Schulen
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Einrichtungen der psychosozialen Versorgung.
- Supervision sozialpädagogischer Fachkräfte

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Der Arbeitsplatz erfordert regelmäßige Dienstreisen. Ein PKW-Führerschein und ein PKW sind daher erforderlich.

Der Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

## **Ihr Profil**

Bewerberinnen und Bewerber müssen einen Abschluss als Diplom-Psychologin/ Diplom-Psychologe oder einen entsprechenden Masterabschluss nachweisen können.

Ferner müssen Bewerberinnen und Bewerber über ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten, Organisationsvermögen, Kooperationsbereitschaft und Konfliktlösungsfähigkeit verfügen; diese Fähigkeiten sind sowohl für die Zusammenarbeit innerhalb der Schulbehörde als auch gegenüber allen an der Schule beteiligten Behörden, Einrichtungen und Personen gefordert. Ein sicheres Auftreten wird erwartet.

Erwartet wird ferner die Mitgestaltung des Qualitätsmanagements des Dezernates 5 und der und des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Braunschweig. Es wird vorausgesetzt, dass sie im Aufgabenbereich „Krisenintervention und Notfallpsychologie“ aktiv mitarbeiten.

Erwartet wird die Bereitschaft, sich in die Verwaltungsabläufe einzuarbeiten und in die Arbeitsstrukturen zu integrieren.

Sie sollen mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und müssen Reformoffenheit und Flexibilität mitbringen. Die Sicherheit im Umgang mit den geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, werden erwartet. Es werden Grundkenntnisse in der Anwendung der üblichen Anwendersoftware vorausgesetzt. Ein hohes Maß an zeitlicher Flexibilität ist aufgrund der Anforderungen der Arbeitsplätze erforderlich.

Eine abgeschlossene bzw. begonnene Beratungsausbildung (sofern es sich um eine Ausbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin/ zum Psychologische Psychotherapeuten

handelt, müsste das praktische Jahr bereits abgeleistet sein) in einem der einschlägigen Beratungs- oder Therapieverfahren ist von Vorteil.

Hinweis: Mit Inkrafttreten des Masernschutzgesetzes ist wegen erforderlicher Einsätze in Schulen vor Aufnahme der Tätigkeit der Nachweis eines Immunschutzes gegen Masern zu führen (vgl. § 33 Abs. 1 bis 3 IfSG). Sollte ein Immunschutz nicht vorliegen, so sind die erforderlichen Impfungen auf eigene Kosten durchführen zu lassen.

## Kontakt

Rückfragen zum ausgeschriebenen Arbeitsplatz beantworten Ihnen gerne Herr Borck (0531/ 484 3373).

Bei Rückfragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Frau Roßberg (Tel.: 0531/ 484 3020).

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagefähige Bewerbung (Anschreiben, Zeugnis, Lebenslauf, IHK-Prüfungszeugnis und alle Arbeitszeugnisse), die Sie bitte unter Angabe des **Kennzeichens BS Z.21-E13/Dez.5 EZV** zum **22.06.2022 online** über das Karriereportal Niedersachsen an uns richten.

[Jetzt bewerben](#)

An dieser Stelle möchten wir Sie darauf hinweisen, dass **aus Sicherheitsgründen ausschließlich PDF-Dateien** geöffnet werden dürfen. Sollten Sie Dateien in anderen Formaten hochladen oder übersenden, bleiben diese ungeöffnet und können leider nicht berücksichtigt werden.

Alternativ ist eine Bewerbung auch per Post an die folgende Anschrift möglich:

Regionales Landesamt  
für Schule und Bildung Braunschweig  
Dezernat Z  
z. Hd. Frau Sabine Roßberg  
Postfach 30 51  
38020 Braunschweig

Bitte erklären Sie sich bereits mit Ihrer Bewerbung mit der Einsichtnahme in Ihre Personalakte einverstanden.

## Hinweise

Das RLSB Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte begrüßen wir sehr. Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in

diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter [Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DSGVO\) für Bewerberinnen und Bewerber — Regionale Landesämter für Schule und Bildung \(rlsb.de\)](https://www.rlsb.de/informationen-gemaess-artikel-13-datenschutz-grundverordnung-dsgvo-fuer-bewerberinnen-und-bewerber)

